

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

## **RAVENOL SSO SAE 0W-30**

## Artikel-Nr.:

1111100

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Schmierö

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Ravensberger Schmierstoffvertrieb GmbH

Jöllenbecker Str. 2 33824 Werther Germany

Telefon: +49 5203 9719 0
Telefax: +49 5203 9719 40
E-Mail: kontakt@ravenol.de
Webseite: www.ravenol.de

E-Mail (fachkundige Person): technik@ravenol.de

#### 1.4. Notrufnummer

Abt. Technik (Produktsicherheit), 24h: +49 700 24 112 112 (Company ID: RAV) (outside USA/Canada) 011 49 700 24 112 112 (Company ID: RAV) (inside USA/Canada), +49 5203 9719 0 (Mo-Do 7.30 Uhr - 16.30 Uhr, Fr 7.30 Uhr - 13.15 Uhr) (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

#### \* 2.2. Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

#### Gefahrenhinweise: -

# Ergänzende Gefahrenmerkmale EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### Sicherheitshinweise: -

pa

#### 🛚 🗎 2.3. Sonstige Gefahren

#### Andere schädliche Wirkungen:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.



## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidenti- fikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzen- tration
CAS-Nr.: 68037-01-4 EG-Nr.: 500-183-1 REACH-Nr.: 01-2119486452-34	1-Decen, Homopolymer, hydriertes Asp. Tox. 1 H304	20 - < 40 Gew-%
CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 Index-Nr.: 649-483-00-5 REACH-Nr.: 01-2119474889-13	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl Asp. Tox. 1	1 - < 3 Gew-%
CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3 REACH-Nr.: 01-2119498288-19	C14-16-18 Alkylphenol Aquatic Chronic 4, Skin Irrit. 2  Achtung H315-H413	0 - < 2 Gew-%
CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9 REACH-Nr.: 01-2119543726-33	Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat) Aquatic Chronic 2, Eye Dam. 1, Skin Irrit. 2	0 - < 2 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Angaben:**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

#### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

## \* 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Bisher keine Symptome bekannt.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

**RAVENOL SSO SAE 0W-30** 

Bearbeitungsdatum: 28.04.2021 Version: 7 Druckdatum: 30.04.2021



## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Kohlendioxid (CO2)

Löschpulver

alkoholbeständiger Schaum

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

Die Bildung brennbarer Dämpfe ist möglich, bei Temperaturen über: Flammpunkt

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO2), Stickoxide (NOx),

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

#### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

## Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

## Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

## Für Rückhaltung:

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand, Kieselgur, Universalbinder, Chemiebinder, säurehaltig Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

#### Für Reiniauna:

Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

## Sonstige Angaben:

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8



### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

## Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

#### Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### Umweltschutzmaßnahmen:

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

## Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

## Zusammenlagerungshinweise:

nicht erforderlich

**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

## Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Kühl und trocken lagern. Vor Hitze schützen.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

## **Empfehlung:**

Technisches Merkblatt beachten.



## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

## 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	<ol> <li>Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Momentanwert</li> <li>Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren</li> <li>Bemerkung</li> </ol>
PL	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Mgła olejowa mineralny)
MAK (AT)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Ölnebel, mineralisch (einatembare Fraktion)
BE	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Brouillard d'huile minéral)
Québec (CA)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ② 10 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral)
DK	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 1 mg/m³ ② 2 mg/m³ ⑤ (Olietåge mineralsk)
Н	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Olajköd ásványi)
SE	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	<ul> <li>① 1 mg/m³</li> <li>② 3 mg/m³</li> <li>⑤ (Oljeånga eller rök)</li> </ul>
ES	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ② 10 mg/m³ ⑤ (Niebla de aceite mineral)
NL	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Olienevel mineraal)
OSHA (US)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral)
MEL/OES (GB)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ② 10 mg/m³ ⑤ (Oil mist)

de / PL / DK / FI / FR / CA / ... GeSi.de ра



Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	<ol> <li>Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Momentanwert</li> <li>Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren</li> <li>Bemerkung</li> </ol>
NIOSH (US)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ② 10 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral)
CZ	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	<ol> <li>5 mg/m³</li> <li>10 mg/m³</li> <li>(Rozprášený olej (olejová mlhovina) minerální)</li> </ol>
NO	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 1 mg/m³ ⑤ (Oljetåke mineralsk)
NPEL (SK)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 ppm (1 mg/m³) ② 15 ppm (3 mg/m³) ⑤ (Olejová hmlovina minerálny)
Alberta (CA)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ② 10 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral)
HTP (FI)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Oljeånga)
ப	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	<ul> <li>① 1 mg/m³</li> <li>② 3 mg/m³</li> <li>⑤ (Tepalo rūkas arba dūmai)</li> </ul>
BC (CA)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 0,2 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral)
MY	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Kabus minyak mineral)
BC (CA)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 1 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral, severely refined)
TW	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (油霧 礦物)
Ontario (CA)	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral)



Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	<ol> <li>Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Momentanwert</li> <li>Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren</li> <li>Bemerkung</li> </ol>
GR	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Εκκνέφωμα λαδιού, ορυκτό)
MY	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 10 mg/m³ ⑤ (Kabus minyak, vegetal)
RO	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ② 10 mg/m³ ⑤ (Ceata uleioasa mineral)
СН	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Ölnebel, einatembare Fraktion)
LV	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Eļļas migla)
JP	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 3 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral)
IE	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m³ ⑤ (Oil mist mineral, inhalable fraction)

## 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

## 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	1,17 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	0,3 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	8,31 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	2,11 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	0,58 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte

de / PL / DK / FI / FR / CA / ... GeSi.de ра

RAVENOL

**Bearbeitungsdatum:** 28.04.2021 **Version:** 7 **Druckdatum:** 30.04.2021

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	0,29 mg/kg	DNEL Verbraucher     Langzeit - dermal, systemische Effekte
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	0,24 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte

LG-IVI 230-377-3		
Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	100 μg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	10 μg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	100 mg/l	① PNEC Kläranlage
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	852,58 mg/ kg KG/Tag	① PNEC Boden
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	3,3 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sekundärvergiftung
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	1 mg/l	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	4 μg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	4,6 μg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	100 mg/l	① PNEC Kläranlage
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	0,012 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	0,001 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis( dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	0,005 mg/kg	① PNEC Boden

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

## 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung





#### Augen-/Gesichtsschutz:

Bei Umfüllarbeiten: Gestellbrille mit Seitenschutz Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. DIN EN 166



#### **Hautschutz:**

Handschutz

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid), CR (Polychloropren,

Chloroprenkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials: >= 0,4 mm

Durchbruchszeit: 480 min

Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374

Geeigneter Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

### Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

## 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

## **Aussehen**

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: gelbbraun

Geruch: charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht anwendbar			
Schmelzpunkt	nicht bestimmt			
Gefrierpunkt	nicht bestimmt			
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt			
Zersetzungstemperatur	nicht anwendbar			
Flammpunkt	236 °C			
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt			
Selbstentzündungstemperatur	nicht bestimmt			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt			
Dampfdruck	nicht bestimmt			
Dampfdichte	nicht bestimmt			
Dichte	846 kg/m³	15 °C		
Relative Dichte	nicht anwendbar			
Schüttdichte	nicht anwendbar			
Wasserlöslichkeit	Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff be- kanntermassen in Wasser unlös- lich ist.			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/- Wasser	nicht anwendbar			
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt			
Viskosität, kinematisch	69 mm²/s	40 °C		

## \* 9.2. Sonstige Angaben

Nicht zutreffend.

**RAVENOL SSO SAE 0W-30** 

Bearbeitungsdatum: 28.04.2021 Version: 7 Druckdatum: 30.04.2021



## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Säure, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide (NOx)

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Stoffname	Toxikologische Angaben	
1-Decen, Homopolymer, hydriertes CAS-Nr.: 68037-01-4 EG-Nr.: 500-183-1	LD <sub>50</sub> oral:  >5.000 mg/kg (Ratte)  LD <sub>50</sub> dermal:  >2.000 mg/kg (Kaninchen)  LC <sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):  >5 mg/l 4 h (Ratte)	
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	LD <sub>50</sub> oral: >5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401 LD <sub>50</sub> dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402	
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	LD <sub>50</sub> oral: >2.000 mg/kg (rat) OECD 423 LD <sub>50</sub> dermal: >2.000 mg/kg (rat) OECD 402	
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	LD <sub>50</sub> oral: 2.600 g/m³ (Rat) LD <sub>50</sub> dermal: 3.160 g/m³ (Rabbit)	

### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Keine Reizwirkung bekannt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Keine Reizwirkung bekannt.

## Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

#### Keimzellmutagenität:

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

## Karzinogenität:

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.

### Reproduktionstoxizität:

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

**RAVENOL SSO SAE 0W-30** 

Bearbeitungsdatum: 28.04.2021 Version: 7 Druckdatum: 30.04.2021



## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr:

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

Viskositätsdaten: siehe Abschnitt 9.

#### Zusätzliche Angaben:

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

## \* 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## \* | 12.1. Toxizität

Stoffname	Toxikologische Angaben
1-Decen, Homopolymer, hydriertes CAS-Nr.: 68037-01-4 EG-Nr.: 500-183-1	LC <sub>50</sub> : >750 mg/l 4 d (Fisch) EC <sub>50</sub> : 190 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia pulex (-Wasserfloh)) EC <sub>50</sub> : >1.000 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze)
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	EC <sub>50</sub> : >100 mg/l 2 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchn eriella subcapitata) OECD 201  NOEC: 10 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Große r Wasserfloh)) OECD 211  EC <sub>50</sub> : >10.000 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202  NOEC: >100 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirch neriella subcapitata) OECD 201  NOEC: >100 mg/l 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze))
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	LC <sub>50</sub> : >100 mg/l 4 d (Fisch, Cyprinus carpio) OECD 203 EC <sub>50</sub> : >100 mg/l 2 d (Krebstiere, invertebrates) OECD 202 ErC <sub>50</sub> : >100 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirch neriella subcapitata) OECD 201
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithiophosphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	LC <sub>50</sub> : 4,5 mg/l 4 d (Fisch) EC <sub>50</sub> : 5,4 mg/l 2 d (Krebstiere) EC <sub>50</sub> : 2,1 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze)

#### Abschätzung/Einstufung:

Der Stoff/das Gemisch erfüllen nicht die Kriterien der akuten Gewässergefährdung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

## Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## \* 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithioph	Ja, langsam	
osphat)		
CAS-Nr.: 93819-94-4		
EG-Nr.: 298-577-9		

## **Biologischer Abbau:**

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

## \* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Stoffname	Log K <sub>OW</sub>	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithioph osphat) CAS-Nr.: 93819-94-4	0,9	

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Seite 12/15

**RAVENOL SSO SAE 0W-30** 

Bearbeitungsdatum: 28.04.2021 Version: 7 Druckdatum: 30.04.2021



Stoffname	Log K <sub>OW</sub>	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
EG-Nr.: 298-577-9		

## Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

nicht anwendbar

## Akkumulation / Bewertung:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
1-Decen, Homopolymer, hydriertes CAS-Nr.: 68037-01-4 EG-Nr.: 500-183-1	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 813-078-3	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Zinkbis[O-(6-methylheptyl)]bis[O-(sec-butyl)]bis(dithioph osphat) CAS-Nr.: 93819-94-4 EG-Nr.: 298-577-9	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## \* 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## \* | 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## Abfallbehandlungslösungen

## Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## Andere Entsorgungsempfehlungen:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

## 13.2. Zusätzliche Angaben

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer	oder ID-Nummer		
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			
14.2. Ordnungsgen	näße UN-Versandbez	eichnung	
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			



Landtransport (ADR/ RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR)
14.3. Transportgefa	hrenklassen		
nicht relevant			
14.4. Verpackungsg	ruppe		
nicht relevant			
14.5. Umweltgefahi	ren		
nicht relevant			
14.6. Besondere Vo	rsichtsmaßnahmen	für den Verwender	
nicht relevant			

## **14.7.** Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht zutreffend.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

• E2 Gewässergefährdend, Kategorie Chronisch 2 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

## [DE] Nationale Vorschriften

## Störfallverordnung

#### für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

• E2 Gewässergefährdend, Kategorie Chronisch 2

#### **Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

## Bemerkung:

Zu beachten: 5.2.5

## Wassergefährdungsklasse

#### WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

#### Quelle:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel). Kennnummer 436

## Technische Regeln für Gefahrstoffe

**TRGS 510** 

**TRGS 500** 

## Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

Berufsgenossenschaftliche Informationen (DGUV-Informationen) 868 Berufsgenossenschaftliche Regeln (DGUV-Regeln) 189, 190, 192, 195

## Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Altöl-Verordnung (AltölV)

## [DK] Nationale Vorschriften

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Lister over stoffer og processer, der anses for at være kræftfremkaldende





## [FR] Nationale Vorschriften

## Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Tableaux de maladies professionnelles

Nomenclature des installations classées pour la protection de l'environnement

## [NL] Nationale Vorschriften

## Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Lijst van kankerverwekkende, mutagene, en voor de voortplanting giftige stoffen SZW Algemeene beoordelingsmethodiek Water (ABM) Nederlandse emissierichtlijn (NeR)

## [CH] Nationale Vorschriften

## Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Mengenschwelle (Schweiz - StFV)

Gefahrencode

Brandverhütung, BVD (Schweiz)

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## 15.3. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## 16.1. Änderungshinweise

2.1.	Einstufung des Stoffs oder Gemischs
2.2.	Kennzeichnungselemente
2.3.	Sonstige Gefahren
3.2.	Gemische
4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.2.	Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
4.3.	Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
5.2.	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
5.3.	Hinweise für die Brandbekämpfung
5.4.	Zusätzliche Hinweise
6.1.	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
6.2.	Umweltschutzmaßnahmen
6.3.	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
7.1.	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
8.1.	Zu überwachende Parameter
8.2.	Begrenzung und Überwachung der Exposition
8.3.	Zusätzliche Hinweise
9.1.	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
9.2.	Sonstige Angaben
11.1.	Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
11.2.	Angaben über sonstige Gefahren
12.1.	Toxizität
12.2.	Persistenz und Abbaubarkeit
12.3.	Bioakkumulationspotenzial
12.5.	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
12.6.	Endokrinschädliche Eigenschaften
13.1.	Verfahren der Abfallbehandlung
15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
16.1.	Änderungshinweise
16.4.	Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
16.5.	Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)



## 16.2. Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

## 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

67/548/EEC – Dangerous Substances Directive 1999/45/EEC – Dangerous Preparations Directive 1907/2006 EG – REACH Verordnung 1272/2008 EG – Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen sowie zur Änderung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis Europäische Chemikalienagentur (ECHA), ECHA-CHEM Registrierte Stoffe OECD The Global Portal to Information on Chemical Substances (ChemPortal) Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS Stoffdatenbank und Internationale Grenzwerte für chemische Substanzen Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftsstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe)

# \* 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

## \* | 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise		
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.	

## 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

## 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert